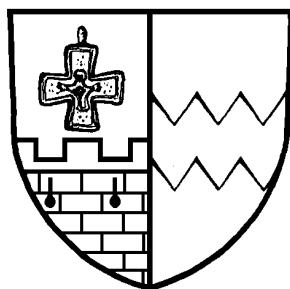


**März 1998**

**Bürgermeister**



## **Information**

**Inhalt:** *Aus der letzten Sitzung  
des Gemeinderates vom 20.01.1998*

- ❖ Rechnungsabschluß 1997  
Schuldenstand der Gemeinde
- ❖ Haushaltsplan für 1998  
Vorhaben 1998
- ❖ Landtagswahl am 22.März 1998
- ❖ Bauordnung
- ❖ Hinweise Müllentsorgung

## Geschätzte Gemeindeglieder!

In dieser Bürgermeisterinformation möchte ich Ihnen die wichtigsten Fakten aus dem Rechnungsabschluß 1997, die mit dem Budget 1998 beschlossene Zuordnung der Finanzmittel im laufenden Haushaltsjahr sowie andere wichtige Themen mitteilen.

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 20.01.1998:

\* Rechnungsabschluß 1997 -Genehmigung:

Im vorgesehenen Rahmen des Haushaltes 1997 wurde ausgeglichen gewirtschaftet.

In der Gegenüberstellung von verschiedenen Mehreinnahmen (z.B. S 334.000,- Gewerbesteuer nach Ertrag und S 348.000,- Kapitalertragssteuer) und Minderausgaben (z.B. S 930.000,- geringere

Zuführung an den a.o. Haushalt), bzw Mehrausgaben (z.B. S 468.000,- Gewerbesteuerüberschuß) konnte ein positives Jahresergebnis erzielt werden und trotz angespannter finanzieller Lage ein Überschuß von S 2,119.000,- dem Haushalt 1998 zugeführt werden.

### Schuldenstand mit 31.12.1997: S 44,891.790,-

Die Darlehen gliedern sich in 2 Bereiche:

1. Darlehen für den Kanal- und Wasserleitungsbau:	S 39,041.415,-
Die dadurch anfallenden Rückzahlungen, incl. Zinsen, werden durch die Gebühren (Kanalbenutzungsgebühren und Wasserbezugsgebühren) aufgebracht.	
2, Darlehen für -	
Arzthaus	S 2,389.984,-
Kindergarten	S 2,865.240,-
Amtsgebäude Katzelsdorf	S 595.151,-

### Voranschlag 1998 - Genehmigung

#### Ordentlicher Haushalt: ausgeglichen erstellt mit S 29,447.000,-

Die größten Bereiche davon sind:

#### Einnahmen:

Ertragsanteile aus Steuern:	S 11,835.000,-
Kommunalabgabe:	S 1,100.000,-
Grundsteuern:	S 1,472.000,-
Gebühren:	S 7,142.000,-
davon Wasser	S 2,390.000,-
Kanal Bernh.	S 2,210.000,-
Kanal Reint.	S 620.000,-
Kanal Katz.	S 600.000,-
Müllbeseitigung	S 1,322.000,-

#### Ausgaben:

Personalkosten:	S 5,689.000,-
NÖKAS:	S 1,908.000,-
Krankenhausbeitrag:	S 280.000,-
Sozialhilfe- u. Jugend wohlfahrtsumlage:	S 1,425.000,-
Gebührenhaushalte:	S 7,303.000,-
davon Wasser	S 2,263.000,-
Kanal Bernh.	S 2,474.000,-
Kanal Reint,	S 622.000,-
Kanal Katz.	S 602.000,-
Müllbeseitigung	S 1,342.000,-
Schulbeiträge an	
Hauptschulen:	S 1,300.000,-
Volksschule:	S 674.000,-
Kindergarten:	S 1,138.000,-

## **Außerordentlicher Haushalt: S 7 443 000,**

Der a.o. Haushalt wird wie folgt finanziert:

Zuführung vom ordentlichen Haushalt	S	4,163.000,--
Soll-Überschüsse vom Vorjahr	S	401.000,--
Darlehensaufnahme für die Fertigstellung des Kanalbaues Bernhardsthal	S	1,300.000,--
Baugrundverkauf im Bereich Siedlungsbau Bernhardsthal	S	399.000,--
Bedarfszuweisungen und Fondsmittel	S	1,180.000,--

Für die wesentlichen Vorhaben 1998 wurden folgende Beträge vorgesehen:

- S 2,413 000,-- **Straßen- bzw. Gehsteigbau** in allen 3 Katastralgemeinden
- S 350.000,-- **Wildbachverbauung:** Das Projekt "Junger Riedenweggraben" in Reintal wird in 2 Bauetappen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten werden ca S 5,4 Mill. betragen, wovon die Gemeinde 17 % in zwei Jahresbeiträgen mitfinanzieren muß.
- S 450.000,-- **Feuerwehr:** Jede Feuerwehr erhält für div. Baumaßnahmen S 150 000,--
- S 1,680.000,-- **Volksschule:** Im Rahmen der geplanten Generalsanierung sollen im heurigen Jahr die Außenfassade und die Zentralheizung erneuert werden.
- S 650.000,-- **Baugrunderschließung:** Weiterbau in der neuen Siedlung Bernhardsthal.
- i
- S 1,750.000,-- **Kanalbau Bernhardsthal:** Restliche Asphaltierungsarbeiten, Haftrücklaß der Baufirmen
- S 150.000,-- **Bauhof (Müllsammelzentrum):** Fertigstellung

## **WEITERE MITTEILUNGEN:**

**Personelles:** Herr GGR Brauningl Horst hat sein Mandat im Gemeinderat zurückgelegt. Danke für seine langjährige Tätigkeit in der Gemeinde. Als neuer Gemeinderat wurde Herr Manfred Bahr angelobt, Herr Falk Karl wurde zum GGR gewählt.

**Aktion Tagesmütter(-väter) NÖ Hilfswerk:** Tagesmütter/-väter betreuen Kinder (Kleinstkinder, Kindergarten- und Schulkinder) von berufstätigen Eltern gegen Bezahlung in der eigenen Wohnung. In unserer Gemeinde gibt es derzeit noch niemanden, der diese Tätigkeit durchführt. Da aber auch bei uns Bedarf besteht, wäre es wünschenswert, wenn jemand als Tagesmutter/-vater tätig sein könnte. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Gemeindeamt (Informationsbroschüren liegen auf) oder direkt bei der Regionaleinsatzleiterin Frau Michaela Buchbauer, Judenberg 9, 2172 Schrattenberg unter der TelNr.: 02555/2884.

**Landtagswahl am 22. März:** Alle wahlberechtigten Niederösterreicher haben bei dieser Wahl eine wichtige Entscheidung für die weitere Entwicklung unseres Heimatlandes auf dem Weg ins neue Jahrtausend zu treffen. Sie, geschätzte Gemeindebürger, sind aufgerufen, durch eine möglichst hohe Wahlbeteiligung diesen Weg mitzubestimmen. Das auch deshalb, weil das Land Niederösterreich ein ganz wichtiger Partner unserer Gemeinde ist und auch viele unserer Vorhaben wesentlich unterstützt (Straßen- und Gehsteigbau, finanzielle Unterstützung von Kulturaktivitäten und -bauten, Subventionen für Sport- und Jugendeinrichtungen).

**Hinweise zur Wahl:**

**Wahlberechtigte:** ab Jahrgang 1979 sind im abgeschlossenen Wählerverzeichnis erfaßt

<b>Wahllokale:</b> Volksschule Bernhardsthal	7.00-14.00 Uhr
Rathaus Reintal	8.00-13.00 Uhr
Amtshaus Katzelsdorf	8.00-13.00 Uhr

**Besondere Wahlbehörden** für kranke Wahlberechtigte (am Wahltag von 9.00-11.00 Uhr, Anmeldung formlos beim Gemeindeamt bis 18.3., 12.00 Uhr)

**Zusätzliche Möglichkeiten zur Stimmabgabe** im Gemeindeamt Bernhardsthal (nur mittels Wahlkarte möglich)

am Samstag, 14.03.98	12.00-14.00 Uhr
am Donnerstag, 19.03.98	16.00-18.00 Uhr

**Bauordnung:** Ergänzend zu den bisherigen Informationen wird mitgeteilt, daß Bauverhandlungen nur mehr ausgeschrieben werden, wenn **spätestens 14 Tage** vor Verhandlungstermin **ordnungsgemäße**, d.h. der NÖ Bauordnung entsprechende, **Unterlagen** beim Gemeindeamt eingereicht sind.

**Müllentsorgung:** Aufgrund von unsachgemäßer Befüllung der "Gelben Säcke" werden ab sofort verstärkt Kontrollen durch die Fa. Poyss durchgeführt. Bitte beachten Sie die Richtlinien (2 Beilagen).

**DANKE** allen Liegenschaftseigentümern

- \* für die vorbildliche Beseitigung des Winterstreugutes
- \* für alle sonstigen Maßnahmen zur Pflege des Ortsbildes während des Jahres

Mit freundlichem Gruß  
Ihr Bürgermeister Johann Saleschak